



Lebenslauf Sebastian Panreck - Träger des Master-Förderpreises 2022 -

Zur Person

Sebastian Panreck (Jahrgang 1992, geboren in Beckum) absolvierte nach seinem Abitur eine Ausbildung zum Bankkaufmann bei einer westfälischen Genossenschaftsbank. Nach anschließender Tätigkeit im dortigen IT-Bereich leistete er mit Unterstützung des Kindermissionswerks und missio ein Freiwilliges Soziales Jahr in La Paz, Bolivien, wo er bei Pfarrer Josef Maria Neuenhofer in einem Bildungsprojekt zur Förderung benachteiligter Kinder und Jugendliche arbeitete.

Diese Erfahrungen, vor allem der Umgang mit Knappheit und die damit häufig verbundenen Verteilungskonflikte, motivierten Sebastian Panreck dazu, sich für den Bachelor-Studiengang Politik und Wirtschaft (B.A.) an der Universität Münster einzuschreiben. Das Interesse am interdisziplinären Arbeiten einmal geweckt, studierte er parallel das Diplom für Christliche Sozialwissenschaften mit dem Ziel, Entscheidungsdilemmata besser verstehen und aus einer christlich-sozialethischen Perspektive bewerten zu können. Während des Studiums kehrte er für drei Monate nach Bolivien zurück, um auf Wunsch des parlamentarischen Arbeitskreises „Innere Sicherheit“ ein landesweites Anti-Drogen-Projekt zu entwickeln. Sein gesellschaftspolitischer Einsatz in Bolivien wurde vom Senat ausgezeichnet. Für seine Bachelor-Abschlussarbeit „Staatsverschuldung und Geldpolitik in der Eurozone“ erhielt er den Förderpreis des Instituts für Politikwissenschaft. Die wesentlichen Ergebnisse dieser Arbeit erschienen in einem gemeinsamen Aufsatz mit Dr. Karsten Mause unter dem Titel „Die Geldpolitik der EZB: Spielt die Nationalität der Notenbanker (k)eine Rolle?“ in ORDO – Jahrbuch für die Ordnung von Wirtschaft und Gesellschaft (Band 71). Konsekutiv folgte der wirtschafts-, politik- und rechtswissenschaftliche Masterstudiengang Public Policy (M.Sc.), wieder an der Universität Münster. Während seiner Studienzeit arbeitete Sebastian Panreck unter anderem am Institut für Christliche Sozialwissenschaften, am Institut für Ökonomische Bildung sowie im Public Sector Consulting einer führenden Beratungsgesellschaft. Bachelor und Master wurden von der Hanns-Seidel-Stiftung gefördert.

Seit April dieses Jahres ist Sebastian Panreck als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Ökonomische Bildung der Universität Münster tätig. Als Doktorand von Prof. Dr. Christian Müller gilt sein Interesse allokatonspolitischen und verhaltensökonomischen Fragen mit Bezug zur Wirtschafts- und Unternehmensethik. Neben seiner Leidenschaft für die Forschung macht ihm die Vermittlung ökonomischer Inhalte an Studierende benachbarter Studiengänge große Freude. So gibt er Kurse zur Finanz- und Wirtschaftspolitik sowie zur ökonomischen Ideengeschichte an der politik- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Münster, an der IHK Nordwestfalen und an der Landwirtschaftskammer NRW.

In seiner Freizeit spielt Sebastian Panreck gerne Fußball und besucht wissenschaftliche und nicht-wissenschaftliche Seminare. Er wurde als Wissenschaftler in die von Papst Franziskus ins Leben gerufene „Economy of Francesco“ aufgenommen, die sich mit der Frage beschäftigt, wie globale Systeme und Institutionen verändert werden müssen, um weltweiten Problemen wie Armut und dem Klimawandel besser begegnen zu können.